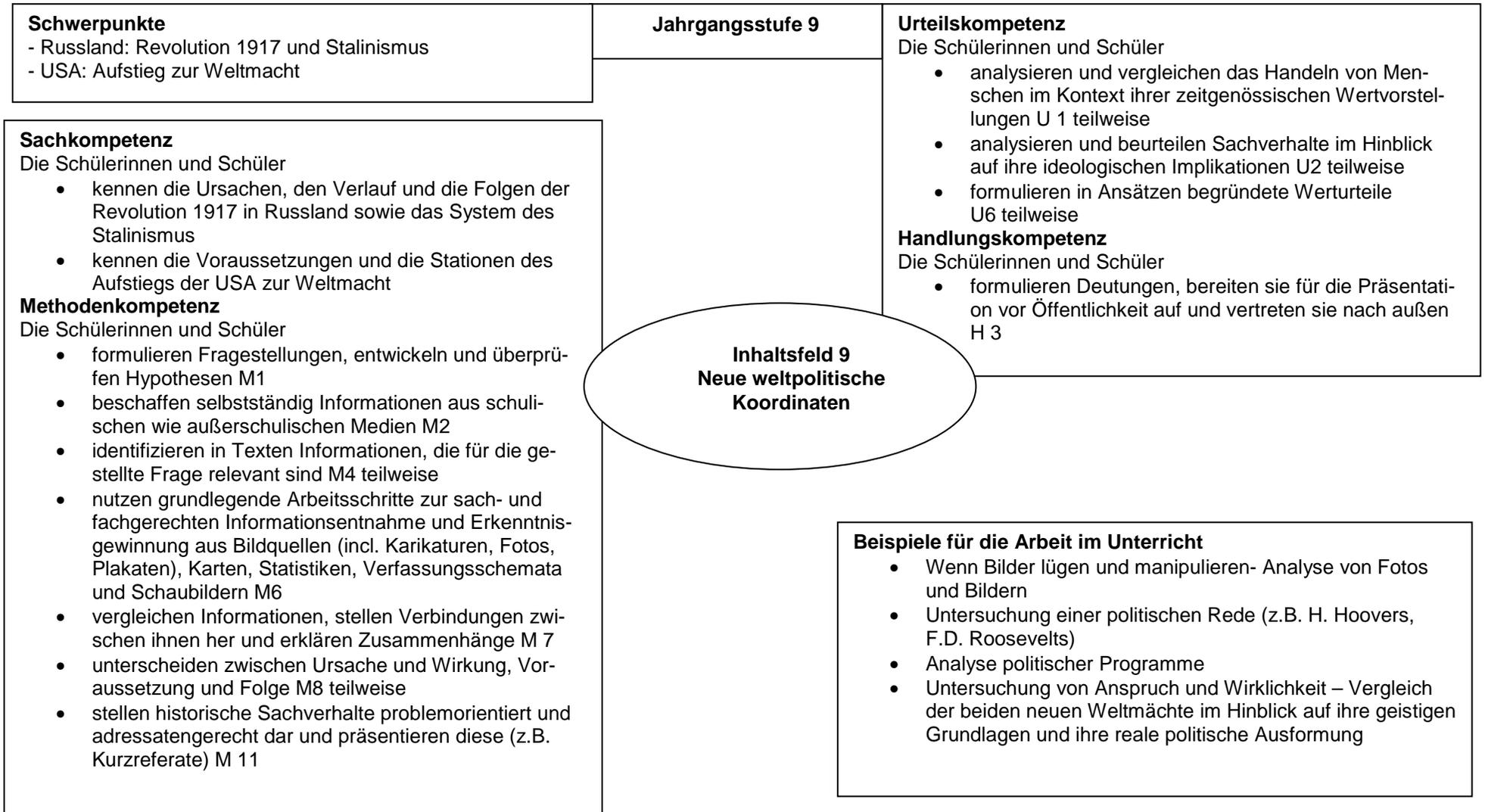
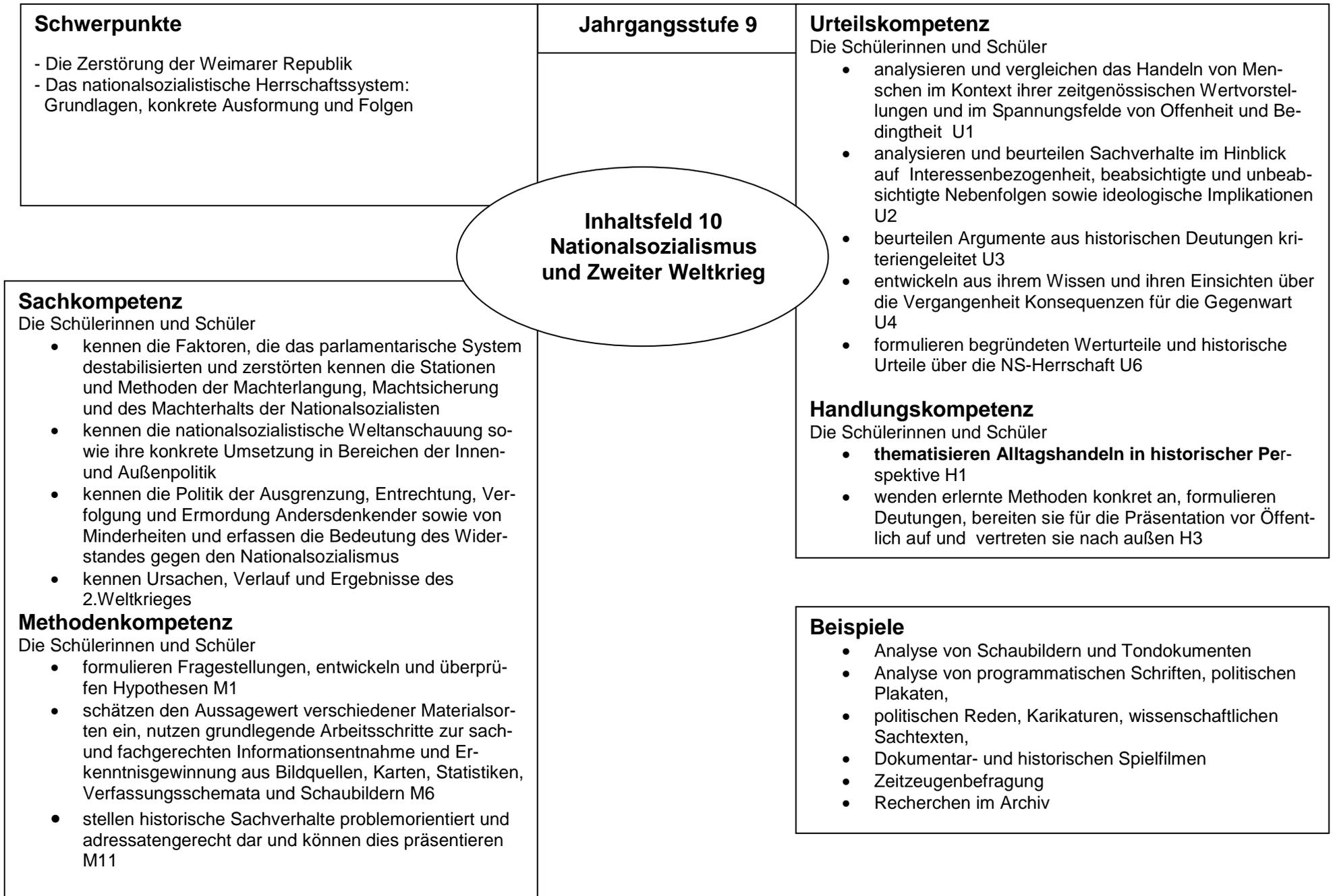


UNTERRICHTSVORHABEN 9



UNTERRICHTSVORHABEN 10



UNTERRICHTSVORHABEN 11

Schwerpunkte <ul style="list-style-type: none">- Aufteilung der Welt in Blöcke mit unterschiedlichen Wirtschafts- und Gesellschaftssystemen- Deutschland: Von der Teilung zur Einheit- Europäische Einigung und Vereinte Nationen	Jahrgangsstufe 9	Urteilskompetenz <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• analysieren und vergleichen das Handeln von Menschen im Kontext ihrer zeitgenössischen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit U1• analysieren und beurteilen Sachverhalte im Hinblick auf Interessenbezogenheit, beabsichtigte und unbeabsichtigte Nebenfolgen sowie ideologische Implikationen U2• beurteilen Argumente aus historischen Deutungen kriteriengeleitet U3• entwickeln aus ihrem Wissen und ihren Einsichten über die Vergangenheit Konsequenzen für die Gegenwart U4• prüfen, ob der erreichte Wissensstand als Basis für ein Urteil ausreichend ist M5 Handlungskompetenz <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• gestalten geschichtliche Ereignisse oder Entscheidungssituationen sachgerecht nach H2• wenden erlernte Methoden konkret an, formulieren Deutungen und präsentieren und vertreten sie in der Öffentlichkeit H3
Sachkompetenz <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen die Ursachen und weltpolitischen Folgen des Kalten Krieges• kennen die Entwicklung Deutschlands zwischen 1945 und 1990 im Rahmen dieser weltpolitischen Koordinaten• kennen die Ursachen und Folgen des Zusammenbruchs des kommunistischen Systems• kennen die Bemühungen um transnationale Kooperation auf europäischer und globaler Ebene Methodenkompetenz <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• formulieren Fragestellungen, entwickeln und überprüfen Hypothesen M1• wenden elementare Schritte der Interpretation jeder Art von Materialien sach- und themengerecht an M5 u.6• unterscheiden zwischen Begründung und Behauptung, Ursache und Wirkung, Voraussetzung und Folge, Wirklichkeit und Vorstellung M 8• erfassen unterschiedliche Perspektiven sowie kontroverse Standpunkte und geben sie zutreffend wieder M9• verwenden geeignete sprachliche Mittel als Mittel zur Darstellung der zeitlichen Abfolge und Beziehung, zur Verdeutlichung zeitgenössischer Vorstellungen sowie zur sprachlichen Distanzierung von einer zitierten Aussage M10• stellen historische Sachverhalte problemorientiert und adressatengerecht medial dar und präsentieren diese (z.B. Strukturbilder, Grafiken, Kurzreferate, ggf. auch computergestützt) M11	 <p>Inhaltsfeld 11 Neuordnungen der Welt nach 1945 und Situation Deutschlands</p>	Beispiele für die Arbeit im Unterricht <ul style="list-style-type: none">• Analyse von Dokumentarfilmen und historisierenden Spielfilmen• Simulation einer historischen Konferenz oder Krisensituation des Kalten Krieges• Umgang mit fremdsprachigen Quellen• Zeitzeugenbefragung (z.B. zur Dokumentation der Entwicklung des Jugend-Austauschs in Europa seit 1963)• problemorientierte und adressatengerechte Darstellung sowie Präsentation der Ergebnisse eigener Recherchen (wie Zeitzeugenbefragungen, Arbeiten im Archiv, Bibliothek, Internet z.B. zu Schulpartnerschaften und Europaprojekten des FMG)

UNTERRICHTSVORHABEN 12

Schwerpunkt

Die Erfindung des Buchdruckes und die digitale Revolution“

Jahrgangsstufe 9

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren, vergleichen, unterscheiden und gewichten in Ansätzen das Handeln von Menschen im Kontext des „Zeitgeistes“ und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit U1
- analysieren und beurteilen Sachverhalte im Hinblick auf Interessenbezogenheit, beabsichtigte und unbeabsichtigte Nebenfolgen sowie ideologische Implikation U2
- berücksichtigen in ihrem Urteil die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswelt und entwickeln aus ihrem Wissen und ihren Einsichten über die Vergangenheit Konsequenzen für die Gegenwart U4
- prüfen, ob der erreichte Wissensstand als Basis für ein Urteil ausreichend ist U6

Inhaltsfeld 12 Was Menschen früher/heute voneinander wussten/wissen

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler wissen,

- was das Revolutionäre an der Erfindung des Buchdruckes war,
- dass die „Massenware“ Buch den Handlungsspielraum von Menschen und somit die Menschheitsgeschichte beeinflusste.
- welche historischen Entwicklungen als Vorläufer von Globalisierungsprozessen angesehen werden können
- welche neuen Möglichkeiten das Internet für Nutzer und Anbieter schaffen die Argumente von Globalisierungsgegnern

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- formulieren Fragestellungen, entwickeln und überprüfen Hypothesen M1
- beschaffen selbstständig Informationen aus dem Internet und vergleichen die Informationen und stellen Verbindungen zwischen ihnen her M2
- unterscheiden zwischen Begründung und Behauptung, Ursache und Wirkung, Voraussetzung und Folge, Wirklichkeit und Vorstellung M8

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- thematisieren Alltagshandeln in historischer Perspektive H1
- gestalten geschichtliche Ereignisse oder Entscheidungssituationen sachgerecht nach H2
- wenden erlernte Methoden konkret an, formulieren Deutungen, bereiten sie für die Präsentation vor Öffentlichkeit auf und vertreten sie nach außen H3

Beispiele

- Phänomene und Tendenzen des globalen Austausches in der historischen Entwicklung
- Staatliche Zusammenarbeit als Zeichen der Globalisierung
- Einfluss der digitalen Medien auf den politischen Alltag